

Jülicher Judoka erfolgreich bei Meisterschaften

Die jüngsten Altersklassen zeigten sich siegreich

Bei den Einzelmeisterschaften des Bezirkes Köln der Altersklassen U10 und U13, die in Swisttal durchgeführt wurden, traten 14 Judoka des Jülicher Judoclub (JJC) an. Hierfür hatten sie sich vorher bei den Kreis-einzelmeisterschaften in Eschweiler mit ersten Plätzen qualifiziert. Hier waren Jungen und Mädchen aus 16 Vereinen des Sportkreises Aachen angetreten. Mit 25 Judoka stellte der JJC das größte Kontin-

gent aller Vereine. Insgesamt war aber enttäuschend, dass von den über 30 Vereinen im Kreis manche gar nicht, bzw. nur mit sehr wenigen Kämpfern vertreten waren.

Mit dem Ergebnis konnten dann aber die Jülicher Trainer sehr zufrieden sein. Mit acht ersten, sowie je fünf zweiten und dritten Plätzen hatten sich 18 Judoka für die nächste Ebene in Swisttal qualifiziert. Hier konnte in der Al-

tersklasse U10 Anas Zerrifi Vize-meister werden, sowie Henrick Eßer, Luca Fomat und Rufus Reimer je einen 5. Platz. In dieser Altersklasse ist damit im Judo die höchste sportliche Ebene erreicht worden, daher noch der Spaß am Sport und noch nicht der Leistungsgedanke im Vordergrund stehen soll. Neun Jülicher traten in der U13 an und mussten in bis zu vier Begegnungen um die Plätze

kämpfen. Dies gelang Cosima Hoeps und Maïa Weihermüller mit einem zweiten Platz, sowie Emilia Meffert und Liam Franken mit dem 3. Rang. Einen 5. Platz erreichte Nicholas Berns. Für die platzierten Judoka geht es nun demnächst auf der für sie höchsten Ebene (Rheinland) in Bad Godesberg noch einmal darum Wertungen für gute Würfe oder durch Haltegriffe am Boden zu erzielen.